

	<p>Objekt: Rückenschmuck</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Metall & Schmuck</p> <p>Inventarnummer: MOKHWEM00642</p>
--	---

Beschreibung

Die Gattung des Zopfschmuckes wird als „sačlyk“ bezeichnet („sač“ bedeutet Haar, Zopf). Die Gattung ist in Turkmenistan in zwei Hauptformen und mehreren Zwischenformen verbreitet: als „asyk“ und als „sačmondžuk“.

Der Rückenschmuck ist sehr groß und voluminös. Der Schmuck besteht aus vielen verschiedenen Elementen die auf einer Silberkette aufgezogen sind. Sieben große ovale, vollplastische, facettierte Elemente, zwei davon mit geprägten Anhängern, und drei Halbkugeln mit Anhängern bilden die Hauptelemente des Rückenschmucks. Die großen Ovale sind nach demselben Schema aufgereiht und sind teilvergoldet und mit aufgelötetem Draht verziert. An den offenen Enden des Rückenschmucks bilden zwei rautenförmige Elemente mit Ösen den Abschluss. Darauf folgt eine Röhre mit Drahtverzierungen, dann ein großes ovales Element, wieder eine Röhre, eine dünne braune Lederscheibe, eine kleine Kugel mit Drahtverzierungen, eine Lederscheibe, eine Röhre und dann wieder ein großes ovales Element. Diesem Schema folgt die Aufreihung aller sieben ovalen Körpern. Der jeweils dritte ovale Körper (ausgehend von den Enden) ist umlaufend mit Ösen an denen geprägte spitzovale Anhänger befestigt sind verziert. Drei Halbkugeln mit Anhängern hängen von dem Rückenschmuck herab. Die Form ähnelt dem Haubenaufsatz „gubpa“, weil Röhren an den Scheitel der Halbkugeln gelötet sind. In diesem Kontext ändert sich die Bezeichnung „gubpa“ zu „sačgubpa“. An den Enden der Röhren ist jeweils eine Öse befestigt, die an einer Kugel der Kette hängt. Die teilvergoldeten Verzierungen aller großen Elemente sind gleich. Die Mitte ist mit einem, in engen Schlaufen gelegtem, Draht verziert, darauf folgen mehrere Reihen verzwirnten Drahtes. Die Teilvergoldungen haben die Form von Spitzovalen/Tropfen und in die Mitte ist ein silbernes Herz graviert.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, Vergoldung, Lederscheiben, geprägt,
gelötet, montiert

Maße:

Objektmaß: 58,5 x 24,7 x 4,3 cm, Gewicht:
1006,3 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1950
	wer	Turkmenen
	wo	Nord-Afghanistan
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Turkmenen
	wo	

Schlagworte

- Rückenschmuck
- Schmuck
- Silber
- Stamm